

TÄTIGKEITSBERICHT 2024



FABI
SALZGITTER^{PLUS}

Katholische Familien-Bildungsstätte PLUS
FamilienZentrum FIZ & Gesundheitsschule & FreiwilligenZentrum
Lebenstedt | Bad | Wolfenbüttel | Goslar



PROGRAMM 2024

Inhalt

FACHBEREICHE / THEMEN-SCHWERPUNKTE DER FABI.....	3
FABI AKTUELL.....	5
Familie & Pädagogik	7
Angebote für Familien.....	7
Vater-Kind-Aktionen.....	7
Zugänge zu Angeboten der Familienbildung und -beratung.....	8
Gemeinsam im Quartier	9
Die ganze Welt auf einer Seite – Internationale Wimmelbücher	10
Gesundheit, Freizeit & Kreativität	12
Runder Tisch „Hand in Hand - Der Demenz den Schrecken nehmen“	13
Kirche & Lebensgestaltung.....	14
Besuch Bischof Dr. Heiner Wilmer in Salzgitter.....	14
Gemeinsame Aktivitäten im pastoralen Verbund.....	15
Weiterbildungs-Netzwerk	17
Nifbe – Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung.....	17
Fachtag Frühe Hilfen Wolfenbüttel	18
Kultur und Gesellschaft	20
Bündnis Leben mit Kindern	22
Spielfest	23
FIZ-Verbund: Familien im Zentrum	25
FIZ-Aktionstag: „Den Kita-Alltag meistern“	25
Fazit der Arbeit der FABI 2024.....	28
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / PRESSEARBEIT 2024	29
Pressespiegel 2024	30
NETZWERK- UND KOOPERATIONS-PARTNER DER FABI SALZGITTER	32
FABI SALZGITTER IM ÜBERBLICK UND IN ZAHLEN.....	33
FABI SALZGITTER AUF EINEN BLICK	37

FACHBEREICHE / THEMENSCHWERPUNKTE DER FABI



Familie & Pädagogik

Gesundheitsschule für Schwangere & junge Eltern
Eltern-Kind-Gruppen
Kinder- und Jugendtreff
Familienpädagogik – Elternbildung



Kirche & Lebensgestaltung

Kirche - Denkanstöße
Theologische Bildung
Bewahrung der Schöpfung
Lebensgestaltung



Gesundheit, Freizeit & Kreativität

Gesundheit – Bewegung – Entspannung
Ernährung – Kochstudio
Musik
Kreativität



Weiterbildungsnetzwerk

Fachbereichstreffen
Fortbildungen und Workshops
Systemische Beratung, Teamentwicklung
Coaching



Familien-Zentrums-Verbund FiZ

Ziele – Leistungen – Weiterentwicklung
Pädagogische AGs für Erzieher/innen in FiZ -
Kindertagesstätten
FiZ in Kindertagesstätten



Kultur & Gesellschaft

Literatur aktuell
Lesepaten-Projekt
Sprachen
FABI im Kamp.I 38
FABI im Stadtteiltreff NOW
FABI in Schulen
FABI in der Kommune
Freiwilligenzentrum Salzgitter

FABI AKTUELL

Die Katholische Familien-Bildungsstätte Salzgitter erreichte 2024 **15.520 Teilnehmende** in **865 Veranstaltungen** mit **11.977 Unterrichtsstunden**. 9.126 Frauen, 3.171 Männer und 3.223 Kinder. Es waren rund **200 Referent*innen und Ehrenamtliche** an unseren Kursorten in Salzgitter Lebenstedt und Bad, Goslar und Wolfenbüttel und FiZ-Einrichtungen tätig.

Das Portfolio der FABI bietet Angebote in den Fachbereichen Familie & Pädagogik, Gesundheit, Freizeit & Kreativität, Kirche & Lebensgestaltung, Weiterbildungs-Netzwerk, Kultur & Gesellschaft sowie im Familien-Zentrums-Verbund FiZ.

Wir erreichen **konfessions-, milieu- und altersübergreifend** Menschen in allen Lebenslagen mit unseren vielfältigen Formaten: Kurse, Workshops, Veranstaltungen, Konzerte, Podiumsdiskussionen, offene Treffs oder Selbsthilfegruppen.

Die starke **Sozialraumorientierung** der FABI mit einer expliziten Vernetzung mit den Frühen Hilfen, Kindertagespflege, Kitas, Familienzentren und Stadtteil- und Generationentreffs trägt zu einer Stärkung des

Systems sozialräumlicher Hilfen und des präventiven Kinderschutzes bei.

Durch ihre leicht zugänglichen Angebote leistet die FABI für Familien in **allen Lebensphasen** einen wichtigen Beitrag: Eltern und Familien werden in ihren Kompetenzen gestärkt und damit in der Erweiterung ihrer individuellen Handlungsmöglichkeiten unterstützt.

Gerade in einer krisengeprägten Zeit bietet Familien-Bildung mit ihren kostengünstigen Angeboten niedrigschwellige Möglichkeiten zur Bildung, Integration, Vernetzung, Selbsthilfe und gegenseitigen Unterstützung.

„Zuversicht ist die Kraft, die an das Morgen glaubt.“

Melanie Wolfers

Besondere Schwerpunkte der familienbezogenen Bildungsarbeit der FABI Salzgitter liegen in den Bereichen Erziehung und Elternschaft sowie im Bereich der Förderung gesellschaftlicher Teilhabe, dies zeigt sich erneut in den Daten für 2024. Im Verhältnis zu den Vorjahren ist eine Stabilisierung des Kursbetriebes der FABI auf vergleichbarem Niveau zum Vorjahr zu beobachten.

Das Jahr 2024 war ein Jahr der großen Jubiläen: Unser **Lesepatenprojekt** in Kooperation mit der Stadtbibliothek Salzgitter wurde bereits vor 20 Jahren ins Leben gerufen und fördert seitdem sehr erfolgreich durch das Engagement von Ehrenamtlichen Leseerlebnisse, Lesefreude und damit Literacy der Jüngsten in Kita und Grundschule - ein Anlass zu Ehrung und Feier des erfolgreichen Projektes mit seinen Engagierten.

Der **Stadtteiltreff NOW** im Süden Salzgitters ist ebenfalls bereits seit 20 Jahren aktiv engagiert in einem der sozial benachteiligten Quartiere der Stadt.

Die Katholische Familien-Bildungsstätte engagiert sich in diesem ökumenischen Projekt insbesondere im Bereich der sprachlichen Integration und Förderung von **Teilhabe** von Kindern und Familien.

Das Jahr 2024 war für die FABI gleichzeitig aber auch ein Jahr der Abschiede. Die langjährige Leiterin der FABI und Ehrenbürgerin der Stadt Salzgitter Schwester Ulrike Winters starb im Alter von 92 Jahren. Sie prägte mit herausragendem Engagement die Arbeit der Familien-Bildungsstätte von 1975 bis 1993 und blieb ihr und den Menschen

Salzgitters bis ins hohe Alter eng verbunden.

Diese enge Verbundenheit spiegelt sich auch bei vielen unsere langjährigen Referentinnen und Referenten wieder. 2024 durften wir einige von ihnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden, nachdem sie auch im hohen Alter und nach 30- bis 40-jähriger Honorartätigkeit sich für ihre Kurse und Teilnehmenden in der FABI engagierten.

Die Verabschiedungen waren gleichzeitig spannenden Blicke zurück in das Angebot der FABI in den 80er und 90er Jahren. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Göhmann und Frau Rieger!

Familie & Pädagogik

Angebote für Familien

Die **familienpädagogischen Angebote der FABI** bieten Unterstützung, Beratung und Begleitung rund um die Geburt: Hebammen- und Babysprechstunde, Schwangeren- und Still-Cafés, Geburtsvorbereitungs- und sich anschließende Rückbildungskurse für Schwangere und ihre Partner oder Begleitpersonen. Ergänzend dazu bieten unsere Hebammen / Familienhebammen Angebote wie Akupunktur, Yoga für Schwangere und Angebote gemeinsam mit dem Baby.

An die Kurse der **Gesundheitsschule für Schwangere und junge Eltern** in der FABI schließen sich Angebote zur Bewegungsförderung, Basic Bonding, Babymassage und Eltern-Kind-Gruppen an, die die gemeinsame Zeit mit dem Kind fördern, gemeinsames Singen, Spielen, Bewegen und Kreativität fördern und durch den Austausch mit Anderen gleichzeitig Informationen und niedrigschwellige Beratung zu Fragen dieser Lebens- und Familienphase ermöglichen.

Im Bereich Familie und Pädagogik bietet die FABI Beratung und Begleitung, Eltern-Coaching, Vorträge und

(Online-)Seminare z.B. zum Thema Elterngeld, Babytränen, Beikost, Autonomiephase, Pubertät, Kommunikation mit Kindern und vielem mehr.

Vater-Kind-Aktionen

Der Anteil von Vätern in Bildungs- und Beratungsangeboten der Familienbildung liegt bei rund 20 Prozent und ist in den vergangenen Jahren nur langsam gestiegen. Für die Zukunft gilt es, zum einen Väter, zum anderen aber auch Familien mit Migrationshintergrund und geflüchtete Familien noch besser zu erreichen. Im Hinblick auf die Sozialstruktur Salzgitters sind dies zentrale Entwicklungsthemen.

Noch in höherem Maße als bisher wird es wichtig sein, sogenannte Geh-Strukturen (dahin, wo Familien sich aufhalten) und digitale Zugänge auszubauen, um die **Erreichbarkeit** zu erhöhen.

Mit der Aktualisierung der Richtlinie zur Förderung der Familienbildungsstätten Niedersachsens für 2024 rückt die Relevanz der Stärkung von Vätern in der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung noch stärker in den Fokus. Die Zielgruppe Väter ist grundsätzlich mit allen Angeboten der Familienbildung angesprochen. Väter sind neben den

zeitlich ausgelasteten Elterntypen weiterhin schwer zu erreichen, deshalb orientieren sich einige unserer Angebote bewusst daran, einen niedrigschwelligen Zugang zur Zielgruppe „Väter“ zu gestalten.

Zugänge zu Angeboten der Familienbildung und -beratung

Zugangsbarrieren zu Angeboten der Familienbildung und -beratung sind unter anderem Kostenaufwand, ungünstige Kurszeiten und -orte, fehlende Kinderbetreuung, Herausforderungen in der Alltagsorganisation und Terminkoordinierung, sprachliche Hürden und divergierende Lebenswelten.

Mit speziell entwickelten, teils **kostenfreien** oder **sehr kostengünstigen Angeboten** trägt die FABI diesen Hemmnissen Rechnung.

Sehr erfolgreich ist in dieser Hinsicht das „Mütter-Baby-Café“ für Frauen mit Migrationsgeschichte, das auch von Frauen mit Fluchterfahrung besucht wird.

Während die Kinder betreut werden, können die

Frauen Grundlagen der deutschen Sprache erwerben, sich austauschen und Wissen über das deutsche Bildungssystem, Angebote der Frühen Hilfen und Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten im

Vater-Kind-Aktionen

Raus in die Natur am 01.06.2024, 10:00 - 14:00
Väter/Großväter erleben mit ihren Kindern einen spannenden Tag im Wald in Gebhardshagen. Wildes Wissen um den Bau einer Schutzhütte, schnitzen, Feuer machen und eine deftig - süße Outdoorküche am Lagerfeuer kann sich jeder selbst erarbeiten. Natürlich muss das passende Schnitzholz auf einer 3 km langen Wanderung im Höhenzug gefunden werden. Der Weg ist für Kinderwagen nicht geeignet.
kostenlos

Rund um den Salzgittersee am 09.06.2024, 10:00 - 14:00 Uhr
Erkunden Sie gemeinsam mit einer Fotorally und unterschiedlichen Aufgaben die Schönheit von unserem Salzgittersee. Stellen sie sich auf eine Vielfalt von Fotos ein und auf schöne Momente mit Ihren Kindern.
kostenlos

Waldrallye quer durch den Wald in Lichtenberg am 25.08.2024, 10:00 - 14:00 Uhr.
Lassen Sie sich in einer Gruppe ein auf die spannenden Rätsel in der Natur und meistern Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine spannende Waldrallye in Lichtenberg.
Kosten: 16,-€

ANMELDUNGEN UND INFORMATIONEN IN DER FABI SALZGITTER
UNTER TEL. 05341 45682
INFO@KATHFABISALZGITTER.DE WWW.KATHFABISALZGITTER.DE

FABI SALZGITTER
Katholische Familien-Bildungsstätte PLUS
Katholische Familien-Bildungsstätte PLUS
Katholische Familien-Bildungsstätte PLUS
Katholische Familien-Bildungsstätte PLUS

Rahmen der Präventionsketten erwerben. 2024 konnte das Mütter-Baby-Café auch an einem zweiten Standort im Kampfl 36 angeboten werden.

Gemeinsam im Quartier

Das Projekt **Gemeinsam im Quartier** zur Sprachförderung für Frauen mit Migrationshintergrund und Kindern in Kita oder Schule fand im Rahmen des Integrationsfonds 2024 erneut in Kooperation zwischen Caritas-Kita St. Hedwig und FABI statt.

Zielgruppe für dieses Projekt sind Mütter mit Migrationshintergrund mit Kindern bis ca. 9 Jahren in Kita oder Schule. Leitziel ist es, die Integration und Teilhabe von Frauen mit Migrationshintergrund zu unterstützen, indem vorhandene Sprachkenntnisse verbessert und der Wortschatz erweitert wird.

Mittelbar soll dadurch die Integration der Kinder und ihrer Familien im Sozialraum und speziell in das deutsche Bildungssystem mit Kindertagesstätte und Schule unterstützt werden.

Für dieses Projekt wurde eine Kooperation mit der Kita St. Hedwig geschlossen, die sich in fußläufiger

Nähe zur FABI befindet. Dort gibt es eine Kita-Einstiegsgruppe, in der auch einige Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund betreut werden. Während der Zeit, in der die Kinder in der Kita betreut werden, sollen Mütter die Gelegenheit haben, in der FABI ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.

Die ganze Welt auf einer Seite – Internationale Wimmelbücher



Eine Wanderausstellung der Internationalen Jugendbibliothek, www.ijb.de

In der Zeit von Februar bis März 2024 gastierte die **Wanderausstellung der Internationalen Jugendbibliothek München** in der FABI in Salzgitter-Lebenstedt.



Kinder toben herum, schaukeln auf Spielplätzen, vergnügen sich auf Rummelplätzen oder tanzen auf Festen. Sie fahren Schlitten, Ski oder Schlittschuh, liegen am Strand in der Sonne oder klettern auf Berge.

Autos und Züge rauschen über Brücken und durch Tunnel, Menschen flanieren und wuseln über Marktplätze und Kreuzungen: In Wimmelbüchern ist ganz schön was los! Auf jeder Seite gibt es tausend Dinge zu entdecken und viele Geschichten warten darauf, erzählt zu werden.

Seit Ali Mitgutsch 1968 mit „Rundherum in meiner Stadt“ sein erstes Wimmelbuch schuf, gehören diese meist textlosen Bilderbücher zum festen Inventar vieler Kinderzimmer. Auch Rotraut Susanne Berners Bilderzählungen aus Wimmelingen sind Klassiker, die man immer wieder in die Hand nimmt. In anderen Ländern wie Polen oder Norwegen haben Wimmelbücher ebenfalls Konjunktur: Sie zeigen Alltagsszenen im Tages- und Jahreslauf, Kinderzimmer, das Innenleben von Häusern oder Städte. Oft nehmen sie dabei auch auf reale Orte und Räume Bezug. Ohne (viele) Worte erzählen Wimmelbücher von der „ganzen Welt“ und regen zum Entdecken und Fabulieren an.

Die Wanderausstellung zeigt internationale Wimmelbilder aus den letzten 20 Jahren und lädt zum genauen Hinschauen, Staunen und Mitmachen ein. Die Bücher stammen aus den Beständen der Internationalen Jugendbibliothek, der

weltweit größten Bibliothek für internationale Kinder- und Jugendliteratur.

Die Ausstellung in der FABI wurde sehr gut angenommen und zwar in mehrfacher Hinsicht. **Kita-Gruppen und Schulklassen** kamen zu Besuch und konnten sich die ausgestellten Bilder und Bücher anschauen. Zudem luden vorbereitete Rätsel zur Detail-Suche und damit automatisch zum Austausch zu den gefundenen und selbst entdeckten Details ein. Zwei gemütliche Lese-Ecken mit den zur Verfügung gestellten Internationalen Wimmel-Büchern sowie einer Kiste aus unserer Stadtbibliothek wurden gut angenommen.

Wir hatten die Ausstellung insbesondere für diesen Zeitraum geplant, da das 20jährige Jubiläum unseres gemeinsamen Projektes mit der Stadtbibliothek anstand: 20 Jahre Lesepaten – Salzgitter liest vor. Unsere **Lesepatinnen und -paten** hatten im Kontext der Jubiläumsfeier ebenfalls

die Gelegenheit, sich die Ausstellung anzuschauen und ganz praktische Anregungen für die Nutzung in „ihrer“ Kita und Grundschule zu erhalten.

Zudem fand in der Ausstellungszeit das **Sprachaudit** der Kitas Salzgitters mit einer großen Veranstaltung in unserem Haus statt, die Erzieher*innen nutzten gerne die Ausstellung.



Foto: Weiterer

Die Ausstellung bot Impulse für die **Fortbildungen der Sprachkitas** sowie die **Qualifizierung der Tagespflegepersonen** in unserem Haus. Einzelne Familien, **Besucher unserer Kurse, Mütter-Baby und Sprach-Cafés** besuchten die Ausstellung. Insgesamt nutzten also Fachpublikum sowie die ganze Bandbreite der FABI-Besucher die gelungene Ausstellung.

Gesundheit, Freizeit & Kreativität

Der Fachbereich bietet vielfältige Angebote im Bereich Gesundheit und Bewegung wie Zumba und Pilates – Entspannungsangebote wie Yoga oder Waldbaden – Kreatives wie Gitarre, Ukulele, Töpfern oder Nähen und diverse Kochkurse im FABI-Kochstudio.

Familien-Bildungsstätte trifft Gesundheitscampus

Nach der pandemiebedingten Pause wurde 2024 auch die sogenannte **Gesundheitsschule in Kooperation mit dem St. Elisabeth-Krankenhaus** wieder aufgenommen und unter dem Motto „Familien-Bildung und Gesundheitscampus - gemeinsam für Ihre Gesundheit“ neu belebt.

Die Hebammen sind auch nach der Schließung der Geburtsabteilung weiterhin mit ihren Angeboten bei der FABI verankert, so findet auch die Hebammensprechstunde im Rahmen der **Gesundheitsschule für schwangere und junge Eltern** regelmäßig statt.

Seit Ende 2024 sind auch wieder Fachvorträge in Kooperation mit dem St. Elisabeth-Krankenhaus zu verschiedenen gesundheitsrelevanten Themen fester Bestandteil unseres Programmangebotes:

Themen waren u.a. Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Knie-schmerzen, Koronare Herzerkrankungen oder Wissenswertes zum Thema Patientenverfügung.

ST. ELISABETH
KRANKENHAUS
FABI SALZGITTER®
Familien-Bildungsstätte trifft Gesundheitscampus
GEMEINSAM FÜR IHRE
Gesundheit

PATIENTEN VORTRAG

05.02.2025

17-18 UHR
VERANSTALTUNGS-
RAUM
UNTERGESCHOSS IM
KRANKENHAUS

Sie sind
-lich
eingeladen!

Awareness - Wachheit unter Narkose?

Referent: Herr Jörg Mardner
Oberarzt Anästhesie und
Intensivstation

Runder Tisch „Hand in Hand - Der Demenz den Schrecken nehmen“

Die Zahl an Demenz erkrankter Personen liegt in Deutschland bereits bei 1,8 Millionen Menschen und wird sich infolge der demographischen Entwicklung in den nächsten Jahren vervielfachen.

Diese gesellschaftliche Herausforderung ist kommunal durch **gute Netzwerkstrukturen** zur Förderung von Teilhabe und Unterstützung der erkrankten Menschen wie insbesondere auch der Unterstützung Angehöriger durch Information, Beratung und Begleitung am besten zu begegnen.

Einer der Schwerpunkte der familienpädagogischen Arbeit der FABI liegt im Bereich der Seniorenbildung und -begleitung wie auch der Förderung generationenübergreifender Lern- und Unterstützungsstrukturen.

Als Mitgestalter der guten Netzwerkarbeit Salzgitters wirkt die Kath. Familien-Bildung seit seiner Gründung 2022 durch den Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen der Stadt Salzgitter aktiv am Runden Tisch „Hand in Hand – Der Demenz den Schrecken nehmen“ mit unterschiedlichen Akteuren. Diese wird

als Lokale Allianz für Menschen mit Demenz durch das Land Niedersachsen gefördert.

2024 kooperieren im Netzwerk Vertreter der Wohlfahrtsverbände und Beratungsstellen, Wohnungswirtschaft, der Familien-Bildungsstätten, Tagespflegestellen und des Seniorenbeirat der Stadt Salzgitter. Das ambet Kompetenzzentrum Gerontopsychiatrische Beratung steht unserem Netzwerk beratend zur Seite.

Der Beitrag der Kath. Familien-Bildungsstätte liegt in der Organisation von **Fachvorträgen**, Gewinnen von Referent*innen und Bereitstellen von **Entlastungsangeboten** für pflegende Angehörige an Demenz erkrankter Menschen bzw. Unterstützung bei der Gestaltung von Angeboten der Selbsthilfe.

Kirche & Lebensgestaltung

Besuch Bischof Dr. Heiner Wilmer in Salzgitter

Juni 2024 besuchte Bischof Heiner Wilmer das Dekanat Salzgitter/Goslar und in diesem Zuge auch die Katholische Familien-Bildungsstätte Salzgitter.

Beginnend mit einem Gottesdienst im Saal fand eine Begegnung des Bischofs mit dem Team der FABI sowie ein sich anschließendes Gespräch mit dem

Dechanten Romanus Kohl, Fachbereichsleiterin Inessa Schönberger und der Leiterin der FABI Stephanie Temborius statt.



Hier war Gelegenheit, die Wirksamkeit der Familien-Bildungsstätte für die Menschen an unseren Veranstaltungsorten in Salzgitter, Wolfenbüttel und Goslar, in den Kitas und Familienzentren, Kirchorten und Stadteiltreffs zu beleuchten.

Im Gespräch mit Bischof Wilmer ging es um die Vielfalt der Zielgruppen, Kurse, Veranstaltungen und Angebote.

Es gab Gelegenheit, die vielfältigen Netzwerke und Kooperationen der FABI zu beleuchten und einen Blick auf die Zusammenarbeit im pastoralen Bereich des Dies Communis, mit den Pfarrgemeinden, Mitwirken im Arbeitskreis Pastoral und dem FIZ-Verbund katholischer Einrich-



tungen zu werfen. Gleichzeitig war auch Gelegenheit, die Herausforderungen der Familienbildung zu beleuchten.

Sehr deutlich wurde im Gespräch, dass das „Why“ – die sinnstiftende Motivation für die Verantwortung in Gemeinschaft – allen Mitarbeitenden der FABI sehr präsent ist. Sowohl im Miteinander des Teams, als auch im Zusammenwirken mit Honorarkräften und Teilnehmenden sind die Hinwendung zum Gegenüber mit authentischer Empathie zentral. Unser Miteinander ist an Integrität, Gleichwürdigkeit, Nächstenliebe und Menschenwürde ausgerichtet, diese bilden die zentralen Säulen unseres Leitbildes.

Gemeinsame Aktivitäten im pastoralen Verbund

Im pastoralen Verbund fanden auch 2024 wieder diverse gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen statt.

Taufvorbereitung und Firmvorbereitung fanden in inzwischen bewährter Weise im Verbund mit Katechet*innen und Gemeindeferentin Silvia Wahl an zwei Standorten der FABI statt.



Fotos: Romanus Kohl

Ein zusammen organisiertes **Feierabendpilgern** führte die Teilnehmenden einmal um den Salzgittersee. Darüber hinaus wurden erneut **Präventionsschulungen der Stabsstelle Prävention** für Referenten, Ehrenamtliche und sonstige Interessierte in der FABI durchgeführt.

Auch bei der **Solidaritätstafel** war die FABI mit vertreten. Diese erfreute bei sommerlichem Wetter auf dem Gelände von St. Joseph erneut viele Menschen mit gemeinsamen Essen, Feiern, Musik, Spiel und Bewegung.

Ein weiteres Highlight stellte die vom Dekanatsreferenten Dr. Jürgen Franz Selke-Witzel mit dem ADFC organisierte **Fahrradwallfahrt** mit em. Weihbischof Dr. Nikolaus Schwerdtfeger über verschiedene Stationen.

Wir besuchten die älteste (Wallfahrts)-Kirche Salzgitters, die ev. luth. St. Marienkirche in Salzgitter-Engerode. Hier erhielten wir eine interessante Führung zu den gotischen Wand- und Deckenmalereien. Unser Weg führte uns über den Höhenzug zur Klosterkirche St. Abdon und Sennen mit abschließendem Gottesdienst und Grillen im Pfarrgarten in Ringelheim.

Weiterbildungs-Netzwerk

Die FABI Salzgitter bietet neben diversen Qualifizierungen im Rahmen des Weiterbildungsnetzwerkes **passgenaue Veranstaltungen für pädagogische Fachkräfte** in Kitas und Kindertagespflegestellen an. Orientiert an den Bedarfen der Fachkräfte und Evaluation der entsprechenden Nutzung werden im FABI-Team stetig neue interessante Angebote für den Fachbereich entwickelt.

Die folgende Zusammenstellung von Veranstaltungen aus 2024 bietet einen Einblick in die Vielfalt, Ausgewogenheit und fachliche Qualität unseres Angebotes. Zunehmend finden auch Angebote im Netzwerk mit Kooperationspartnern vor Ort statt: pro familia, Lebenshilfe, Erziehungsberatung, Hospizverein Salzgitter.

- Elterngespräche kultursensibel führen
- Resilienz – Wie Kinder sicher, mutig und stark werden
- Herausforderndes Verhalten verstehen und lösungsorientiert begleiten.
- „Tanz des Lebens – Im Gleichgewicht zwischen Aktivität und Entspannung“

- „Neu im Job?“ heißt ein Workshop, der sich anhand praktischer Situationen mit dem Begriff „Qualität“ in der Kita auseinandersetzt und Möglichkeiten gibt, den eigenen Ablauf im Job zu finden und zu optimieren.
- Ein Workshop zum Thema „Psychische Erkrankungen von Eltern – Wie kann ein gutes Miteinander gelingen“ soll zur Stärkung der persönlichen Fähigkeiten im Umgang mit den verschiedenen Elterntypen beitragen.

Nifbe – Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Das nifbe stärkt frühkindliche Bildung mit Forschung, Fortbildungen & Netzwerken für Fachkräfte in Niedersachsen. In Zusammenarbeit mit dem nifbe fand 2024 in der FABI in Anlehnung an die Qualifizierungsinitiative „Kinder schützen, fördern und beteiligen! Gesundheit und Wohlbefinden in der Kita“ ein **Leitungskoaching** in Form der nifbe-Werkstatt für Leitungskräfte aus Kitas statt. Erneut konnten wir für dieses bewährte Format als Bildungspartner vor Ort agieren.

Fachtag Frühe Hilfen Wolfenbüttel

Die FABI ist mit ihren Angeboten im Roncalli-Haus in Wolfenbüttel vertreten und erreicht aufgrund der geographischen Bedingungen zudem zahlreiche Teilnehmende des Landkreises in den Veranstaltungsorten Salzgitter-Bad und Salzgitter-Lebenstedt, den Stadtteiltreffs und

Sozialraumvernetzung im FiZ-Verbund mit Kitas und Familienzentren.

Daher besteht eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung mit den **Frühen Hilfen Wolfenbüttel**. Am 11.06.2024 fand von 13:00 – 17:00 Uhr in Wolfenbüttel der **Fachtag** zum Thema: „Risiko Kindheit“ – so habe ich das noch nie gesehen!“ statt.

Als aktives Mitglied des Runden Tisches Frühe Hilfen Wolfenbüttel be-

teiligte sich die FABI in der Planungsgruppe bei der organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung, gewann Sponsoren und Referenten und unterstützte tatkräftig die Durchführung des Fachtags, der rund 250 Fachkräfte erreichte.

Der Landkreis Wolfenbüttel mit der Fachstelle Frühe Hilfen und die Kitafachberatungen der Stadt Wolfenbüttel sowie der Runde Tisch Frühe Hilfen hatten gemeinsam eingeladen. Moderiert wurde der Fachtag von Silke Schirmer.

11.06.2024 13-17 Uhr

LINDENHALLE
WOLFENBÜTTEL

SAVE THE DATE

Fachtag Frühe Hilfen

"Risiko Kindheit"...
So habe ich das noch
nie gesehen ...!

WAS SIE ERWARTET

- Vortrag "Risiko Kindheit" mit Dr. Nicole Strüber (Entwicklungsneurobiologin und -psychologin)
- Podiumsgespräch mit Fachleuten aus der Region
- Impulse für die Praxis

JETZT ANMELDEN
in der EFB in WF
www.efb-wf.de
Kursnummer: T1017B

STADT WOLFENBÜTTEL

Landkreis Wolfenbüttel

Fachstelle Frühe Hilfen

Runder Tisch Frühe Hilfen WF

Die Fachbereichsleitung der FABI Natascha Preukschas führte zur Einbindung des Publikums zu Beginn des Fachtages die von ihr ausgearbeitete Mentimeterabfrage durch und moderierte deren Auswertung.

Als thematischen Einstieg folgte ein Fachvortrag von Frau Dr. Nicole Strüber. Darin ging es um die Auswirkungen von Risiken in der frühen Kindheit auf die Gehirnentwicklung von Kindern bis ins Erwachsenenalter.

Zudem wurden verschiedenen Anregungen für eine gesunde Gehirnentwicklung von Kindern vorgestellt.

Nach einer Pause zum Austausch über Eindrücke und Gedanken folgte eine Podiumsdiskussion von verschiedenen Fachleuten aus der Region (Kita-Leiter, Ärztin vom Gesundheitsamt, Leiterin der Frühförderstelle, Leiter der Frühen Hilfen, Elternvertreterin) und der Referentin. Das Publikum hatte die Gelegenheit, sich mit Fragen und Beiträgen in das Gespräch einzubringen.

Den Abschluss bildete eine „Men in Black“ Frage. Wenn Sie nur einen Satz oder ein Wort aus dieser Veranstaltung mitnehmen können, welches wäre es?

Das Feedback für Organisation, Thema, Referentin und Fachleute fiel durchweg positiv aus und viele Besucher wünschten sich weitere Veranstaltungen dieser Art.

17.06.2024

Fachtag Frühe Hilfen: Ein Mehr an Miteinander ist wesentlich

Jede Menge Hintergrundwissen und interessante Diskussionen standen beim diesjährigen Fachtag „Frühe Hilfen“ am vergangenen Dienstag, 11. Juni 2024 in der Lindenhalle auf dem Programm. Unter dem Titel „Risiko Kindheit - ... So habe ich das noch nie gesehen...!“ hatte der Landkreis Wolfenbüttel mit der Fachstelle Frühe Hilfen und der Kitafachberatung, die Kitafachberatung der Stadt Wolfenbüttel sowie der Runde Tisch Frühe Hilfen gemeinsam eingeladen. Moderiert wurde der Fachtag von Silke Schirmer.



Rund 250 interessierte Fachkräfte hatten sich zum Fachtag angemeldet

Rund 250 interessierte Fachkräfte lauschten zunächst gespannt einem Vortrag von Dr. (Doktor) Nicole Strüber (Entwicklungsneurobiologin und -psychologin). Welche Bedeutung haben frühe Erfahrungen auf die kindliche Hirnentwicklung und welchen Einfluss gegebenenfalls auf die weitere Entwicklung des Kindes und Erwachsenen? Wie wirkt sich dabei Stress aus? Was brauchen vor allem Kleinkinder? Welche Belastungen erleben Kinder aktuell und welche Regulationsmöglichkeiten stehen im Alltag zur Verfügung? Welchen Einfluss könnte dieses Wissen möglicherweise haben? Fragen, die von der bekannten Wissenschaftsautorin anschaulich behandelt wurden.

<https://www.wolfenbuettel.de/index.php?ModID=255&FID=3413.18425.1&object=bx%2C3413.5>

Kultur und Gesellschaft

20 Jahre „Salzgitter liest vor“ Projekt Lesepaten

Salzgitter Christian Striese die Torte an. Er gratulierte im Namen des Oberbürgermeisters, des Rates der Stadt und der Verwaltung den eh-



Ein Grund zur Freude: Am 22.02.2024 wurde der runde Geburtstag des Projektes „Lesepaten“ In der Katholischen Familien-Bildungsstätte gefeiert.

Seit 20 Jahren ist das Projekt ein wichtiger **Beitrag nachhaltiger Leseförderung Salzgitters**. Mit großem Engagement lesen die derzeit 25 Lesepatinnen und Lesepaten in Kindertagesstätten und Grundschulen.

Die Koordinatorinnen des Projektes Vasiliki Treskas (Stadtbibliothek) und Inessa Schönberger (FABI) schnitten gemeinsam mit dem Zweiten Bürgermeister der Stadt

renamtlichen Lesepaten und würdigte die 20jährige Kooperation der



Kath. Familien-Bildungsstätte und der Stadtbibliothek der Stadt Salzgitter. An diesem Tag ging es um die Ehrung und ein Dankeschön für das große Engagement der ehrenamtlichen Lesepatinnen und -paten und der beteiligten Kitas und Schulen.

NOW – Stadtteiltreff Nord-Ost-West-Siedlung Salzgitter

Ein weiteres Jubiläum galt es zu feiern: der Stadtteiltreff NOW feierte sein 20jähriges Bestehen mit einem großen Fest.

Die Katholische Familien-Bildungsstätte ist in diesem ökumenischen Projekt gemeinsam mit Caritas, Diakonie, ev. Familienbildungsstätte



sowie katholischen, evangelisch-lutherischen und evangelisch-freikirchlichen Gemeinden von Anfang an Mit-Träger des Treffpunktes.



Foto und Motto:
<https://www.now-stadtteiltreff.de/>

Das NOW erreicht mit seinen Beratungsangeboten, offenem Treff, Kleiderkammer, Mittagstisch und vielen weiteren Angeboten viele Menschen in einem Wohngebiet mit sozial schwachen

Gruppen unterschiedlicher Herkunft.

Soziale Benachteiligungen entstehen hier aufgrund von schlechter Wohnqualität, einem vernachlässigtem Wohnumfeld sowie unzureichender Infrastruktur, auch wirken sich vielfach fehlende Erwerbstätigkeit und geringe Einkommenssituationen der dort lebenden Bürgerinnen und Bürgern negativ aus.

Das NOW bietet an dieser Stelle niedrigschwellige, wohnortsnahe Möglichkeiten für Begegnung, Austausch, Beratung und Unterstützung, um im Quartier wirksam zu sein.

Bündnis Leben mit Kindern



Das Bündnis für Familie, Erziehung und Bildung in Salzgitter „Leben mit Kindern“ arbeitet seit seiner Gründung 2002 kontinuierlich als Netzwerk, um Kompetenzen und Ressourcen zu bündeln. Es beschäftigt sich mit aktuellen Themen, die für Familien in der Kommune Salzgitter und darüber hinaus von Bedeutung sind.

Das Bündnis ist ein Netzwerk von Einrichtungen der Stadt Salzgitter, die ihre Kompetenzen bündeln und nutzen, um eine Lobby für Familien zu bilden, um Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort zu verbessern. Die Kath. und die Ev. Familien-Bildungsstätte sind Initiatoren und Motoren des Netzwerkes.

Zum Bündnis gehören Kitas und Familienzentren, Beratungsstellen, Wohlfahrtsverbände, Vereine und Hilfsorganisationen, Jobcenter, Polizei, Fachdienste der Stadtverwaltung, Stadtbibliothek, Gesundheitsamt und Vertreter der Wohnungswirtschaft.

Die engagierten Akteure eint das Ziel, ein familien- und kinderfreundliches Miteinander in Salzgitter zu gestalten. Selten waren Vereinbarkeitsthemen von so hoher Relevanz wie heute. Gesellschaftliche Veränderungen, der digitale Wandel in der Arbeitswelt sowie die Fachkräftegewinnung in Zeiten des demographischen Wandels haben deutliche Auswirkungen auf Familien und die Arbeitswelt.

Spielfest

Das **Spielfest „Salzgitter spielt“** am Piratenspielplatz in Salzgitter ist inzwischen eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Stadt Salzgitter. Die Bündnisakteure gestalten jedes Jahr rund um den Weltkindertag ein buntes Programm mit Spiel- und Bewegungsangeboten, die Familien ganz einfach zuhause nachspielen können.

Ganz bewusst wird dabei ein Fokus auf das gemeinsame Spielen von Vätern, Müttern, Großeltern und Kindern gelegt.

Mit Picknickdecken und kostengünstigen Angeboten lädt das Gelände am Salzgittersee zum Verweilen auch nach den Spielangeboten ein.



Mit einer traditionellen Schatzsuche auf dem Piratenspielplatz endete die Veranstaltung.

Die Institutionen und Einrichtungen haben beim Spielfest die Gelegenheit, Familien in entspannter Atmosphäre zu erreichen, ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und sich als Gesprächspartner zu positionieren.

Erneut war 2024 auch das Präventionsteam der Polizei mit einem Spielangebot vertreten.

Bei schönstem Sommerwetter fand ein entspanntes, erfolgreiches Fest statt. Insgesamt nahmen 450 Kinder

zwischen 1 und 15 Jahren und ihre Familien am Spielfest teil.

Food-Truck und Eiswagen, Äpfel eines lokalen Obsthofes und von der Stadtbibliothek zur Verfügung gestellte Buch- und Spielpreise rahmten die bekannten und beliebten Spielangebote von Dosenwerfen über Hockeyparcours, Basketballkorb, Weitwurf, Bobbycarrennen oder Schwungtuchspielen. Zufriedene und glückliche Kinder, Eltern und Großeltern durften den selbst gestempelten Laufzettel als Urkunde mit nach Hause nehmen.



Fotos: FABI

FIZ-Verbund: Familien im Zentrum

Der FIZ-Verbund wurde 2009 gegründet. Ziel des Verbundes katholischer Einrichtungen aus FABI, Caritas, Kitas, Familienzentren und Beratungsstellen und Freiwilligen-Zentrum ist es, auf der Grundlage der gemeinsamen christlichen Wertebasis und Menschenbildes Ressourcen und Fähigkeiten zu bündeln.

Noch vor Gründung von Familienzentren in Niedersachsen wurde unser Verbund als Lotsenmodell mit Koordinationsfunktion in der Kath. Familien-Bildungsstätte aufgestellt.

Das gemeinsame **Motto** der Einrichtungen lautet: **Familie im Zentrum**. Ziel ist die Bereitstellung vielfältiger Betreuungs-, Beratungs- und Bildungsangebote für Familien und Kinder in verschiedenen Lebens- und Problemlagen und mit unterschiedlichen Bedarfen sowie die Vermittlung in weitere familienrelevante Einrichtungen.

Die Koordinatorin des FIZ-Verbundes in der FABI, Natascha Preukschas, leistet die Beratung und Begleitung der pädagogischen Fachkräfte, insbesondere mit regelmäßig

stattfindenden Krippen- und Inklusions-AGs sowie Leitungskonferenzen, Studientagen und Aktionstagen im FABI-Team.

FiZ-Aktionstag: „Den Kita-Alltag meistern“

2024 richtete der FiZ-Verbund unter Koordination der FABI einen Aktionstag aus, der rund 100 Fachkräfte und Leiter*innen der Kitas und Familienzentren erreichte. Das Thema spiegelte sich als Ergebnis der systematischen Erhebungen der Bedarfe und Interessen im Rahmen der **Steuerungselemente** Leitungskonferenz, Krippen- und Inklusions-AG.

Pädagogische Themen mit starkem Praxisbezug, Stärkung individueller wie auch teambezogener Ressourcen und Umsetzbarkeit im Kita-Alltag waren zentrale Wünsche.

Der **Impulsvortrag** von Ute Wieder regte zum „Nachdenken über pädagogische Arbeit im Wandel“ an und stimmte mit dem Gedanken „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen“ in die ressourcenorientierte Ausrichtung des Aktionstages ein.

Nach einem ersten angeregten Austausch in gemütlicher Atmosphäre

beim Mitbring-Buffer der Kitas ging es in den Workshops in der FABI weiter. Hier konnten die Fachkräfte aus einem vielfältigen Angebot von **Workshops** mit ganz unterschiedlichen Herangehensweisen, Schwerpunkten und Methoden auswählen.

Zur Auswahl standen die Themenbereiche Small-Talk als Einstieg in Fach und Elterngespräche (Sabine Laeger), Improvisation als Kompetenz im Berufsalltag (Birgit Reichert), Spuren- und Schatzsuche in der Biographiearbeit (Ute Wieder), Zum Spannungsfeld von Teamgeist und Individualität (Melanie Spiess), Gelassenheit und Stress (Beate Klimaschewski) und Aktivität - Entspannung (Matilda Büyüker).

Die Feierliche Einstimmung und Abschluss des gelungenen Tages fanden mit Pater Freisleben mit gemeinsamem Singen und Segen statt.



Fazit der Arbeit der FABI 2024

In allen Fachbereichen erreichte die Katholische Familien-Bildungsstätte im Jahr 2024 eine weitere Stabilisierung des Kursangebotes. Unsere vielfältigen Formate werden gerne von Kindern, Eltern, Seniorinnen und Senioren sowie im Weiterbildungs-Netzwerk von Fachkräften wahrgenommen.

Als anerkannte Facheinrichtung der präventiven Kinder- und Jugendhilfe liegen die Schwerpunkte unserer Arbeit im Bereich der Förderung der Erziehung in der Familie und der Förderung gesellschaftlicher Teilhabe.

Das Zusammenwirken im Kontext der Präventionsketten vor Ort stärkt Eltern, Kinder und Familien und erweitert ihre Kompetenzen und Handlungsoptionen. Erziehungsbedürftige werden in der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung unterstützt.

Durch ihre explizite Sozialraumorientierung und starke Netzwerkarbeit trägt die FABI zur Stärkung des Sozialraums und zur präventiven Entlastung und Unterstützung der Familien bei.

Ein wichtiges Signal für unsere Arbeit ist die Unterstützung unseres Trägers, des Bischöflichen Generalvikariates Hildesheim, der es ermöglicht, steigende Nebenkosten nicht oder nur moderat auf die Kursgebühren umzulegen, damit unser Angebot weiterhin niedrighschwellig inklusive Teilhabe ermöglichen kann.

Unterstützend wirkt die sehr gute kommunale und überregionale Zusammenarbeit mit vielen Netzwerkpartnern im Sinne der Familien und Kinder der Region.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / PRESSEARBEIT 2024

- FABI Jahresprogramm
 - FABI Gutscheine für Baby-Begrüßungspakete – Eltern-Kind-Kurse
 - Planung und Konzeption eines Social-Media-Strategieplans
 - Instagram und Facebook Auftritt ab 12/2024
 - Werbeflyer, Handzettel, Plakate
 - Einladungen für laufende Veranstaltungen in Salzgitter, Wolfenbüttel und Goslar
 - Broschüre der FiZ Familien-Zentrums-Verbund Einrichtungen
 - Flyer Freiwilligen-Zentrum Salzgitter
 - Familien-Wegweiser / Bündnis Leben mit Kindern in Salzgitter
 - Pressearbeit zu verschiedenen Themen und Veranstaltungen
 - Kurze redaktionelle Beiträge in der Salzgitter-Zeitung, Salzgitter am Wochenende, Wolfenbütteler Zeitung, Goslarer Zeitung, Harz Kurier, Kirchenzeitung z.B. über neue Kurse, Seminare, Veranstaltungen und Projekte im laufenden Programmjahr und besondere Themen
- Regelmäßige Aktualisierung der Homepage
 - Vorstellung unserer Arbeit und besonderer, aktueller Vorhaben in Arbeitsgemeinschaften und Gremien auf kommunaler und Landesebene.

Ein fröhlicher Nachmittag

„Salzgitter spielt“ heißt es am 21. September zum Weltkindertag am Salzgittersee

Salzgitter. „Zum Weltkindertag heißt es wieder „Salzgitter spielt“. Am Samstag, 21. September, steigt der Spaß von 14 bis 18 Uhr auf der Wiese am Piratenspielplatz am Salzgittersee. Die Veranstalter wollen Familien mit unterhaltsamen und beliebten Spielen und Aktionen in Bewegung bringen. Verschiedene Geschicklichkeitsspiele, Rasenhockey oder Dosenwerfen sollen für einen fröhlichen Nachmittag sorgen.

Alle Kinder und Familien sind eingeladen, dabei zu sein und mitzumachen. Ausgerichtet wird das Fest vom Bündnis „Leben mit Kindern“ Salzgitter gemeinsam mit der Stadt. Die Aktionen und Spiele sind so gestaltet, dass Kin-

der und Erwachsene gleichermaßen mitmachen können und auch Spaß haben können. Wie schon bei Festen in der Vergangenheit wird eine Rallye mit mehr als zehn Stationen vorbereitet, an der alle Besucherinnen und Besucher teilnehmen können. Es gibt einen „kinderfreundlichen kleinen Preis“ zu gewinnen.

Das Spielfest ist damit seit Jahren seiner Ursprungsidee treu geblieben und ist bei den Familien in Salzgitter immer beliebter geworden. Überdies ist das Fest eine gute Gelegenheit, die lokalen Akteure des Bündnisses kennenzulernen und neue Erfahrungen und Anregungen für ein bewegtes Familienleben mit nach Hause

zu nehmen. „Salzgitter spielt“ wurde vor über zehn Jahren vom Bündnis „Leben mit Kindern“ in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung angeschoben, um anlässlich des Weltkindertages am 20. September auf die Rechte und Bedürfnisse der Jüngsten aufmerksam zu machen.

Zum Bündnis Leben mit Kindern Salzgitter gehören die beiden Familien-Bildungsstätten als Initiatoren, zudem Kitas, Fachdienste der Stadtverwaltung, Beratungsstellen, Wohlfahrtsverbände, Vereine und Hilfsorganisationen, Jobcenter, Präventionsteam der Polizei und Vertreter der Wohnungswirtschaft.



Werben für das Spielfest am Salzgittersee: Ramona Steinmann und Daniel Ryll von der Ev. Familien-Bildungsstätte) sowie Stefanie Tombarius und Inessa Schönberger von der Kath. Familien-Bildungsstätte.

FOTO: FRANT

Alt. 11.6. 14.9.2024

7.2.2024
Salzgerter Zeitung

Internationale Wimmelbücher werden gezeigt

Lebenstedt. Die ganze Welt auf einer Seite – diese ist mit internationalen Wimmelbildern bis 22. März zu Gast in der Fabi in Lebenstedt an der Salderschen Straße 3. Auf jeder Seite gibt es 1000 Dinge zu entdecken, viele Geschichten warten darauf, erzählt zu werden, so die Katholische Familien-Bildungsstätte. Die Ausstellung zeigt Wimmelbücher aus den letzten 20 Jahren und lädt zum Hinschauen, Staunen und Mitmachen ein. Auch Klassen und Gruppen sind eingeladen.

1000 Dinge zu entdecken

Kinder toben herum, schaukeln auf Spielplätzen, vergnügen sich auf Rummelplätzen oder tanzen auf Festen. Sie fahren Schlitten, Ski oder Schlittschuh, liegen am Strand in der Sonne oder klettern auf Berge. Autos und Züge rauschen über Brücken und durch Tunnel, Menschen flanieren und wuseln über Marktplätze und Kreuzungen: Das sind Wimmelbücher. Wohin läuft wohl der Junge mit dem Luftballon? Der Hund mit dem Knochen? Warum rangeln die beiden Jungs?

Seit Ali Mitgutsch 1968 mit „Rundherum in meiner Stadt“ sein erstes Wimmelbuch schuf, gehören diese meist textlosen Bilderbücher zum festen Inventar vieler Kinderzimmer, erklärt die Fabi. Auch Rostraut Susanne Berners Bilderzählungen aus Wimmelbüchern sind Klassiker, die man immer wieder in die Hand nimmt.

In vielen Ländern beliebt

In anderen Ländern wie Polen oder Norwegen haben Wimmelbücher ebenfalls Konjunktur: Sie zeigen Alltagsszenen im Tages- und Jahreslauf, Kinderzimmer, das Innenleben von Häusern oder Städte. Oft nehmen sie dabei auch auf reale Orte und Räume Bezug. Ohne (viele) Worte erzählen Wimmelbücher von der „ganzen Welt“ und regen zum Entdecken und Fabulieren an, heißt es in der Pressemitteilung abschließend. red

52 Zeitung 3.9.2024

„Salzgitter spielt“ für Kinder und Erwachsene

Salzgitter. „Salzgitter spielt“ bringt auch in diesem Jahr wieder zum Weltkindertag Familien mit unterhaltsamen und beliebten Spielen und Aktionen für Klein und Groß in Bewegung. Verschiedene Geschicklichkeitsspiele, Rasenhockey, Dosenwerfen und ähnliche Aktionen sorgen für einen fröhlichen Nachmittag, heißt es in der Einladung. Alle Kinder und Familien sind eingeladen am Samstag, 21. September, von 14 bis 18 Uhr auf der Wiese am Piratenspielplatz beim Spielfest „Salzgitter spielt“ dabei zu sein. Ausgerichtet wird das Fest vom Bündnis „Leben mit Kindern“ Salzgitter gemeinsam mit der Stadt Salzgitter.

Die Aktionen und Spielideen seien so gestaltet, dass Kleine und Große gleichermaßen mit Spaß mitmachen können. Wie bei den vergangenen Veranstaltungen seien alle eingeladen, an der Rallye zu allen mehr als zehn Stationen teilzunehmen und dafür einen kinderfreundlichen Preis zu erhalten.

Das Spielfest sei damit seit Jahren seiner Ursprungsidee treu geblieben und sei bei den Familien in Salzgitter immer beliebter geworden. Überdies sei das Fest eine gute Gelegenheit, die lokalen Akteure des Bündnisses kennenzulernen und neue Erfahrungen und Anregungen für ein bewegtes Familienleben mit nach Hause zu nehmen. red

Seite 6 Braunschweig · Wolfsburg · Salzgitter · Wolfenbüttel · Peine **Ein Blick in die Region**

Seniorenbüro der Stadt Salzgitter lädt ein:

Informationstag „Demenz“

Salzgitter-Lebenstedt. Das Seniorenbüro der Stadt Salzgitter lädt anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September bereits am 3. September, von 14 bis 19 Uhr zu einem Informationstag „Demenz“ in den Seniorentreff Lebenstedt ein. Demenz-Erkrankte und ihre Angehörigen erhalten an diesem Nachmittag nicht nur eine Reihe von Informationen zu der Erkrankung und den Umgang damit. Geboten werden auch unterhaltsame Angebote, die von informativen Vorträgen über die Erkrankung, bis zu Yoga-Kursen, Bingo, Mitmachtanzen einer Tanzschule und vieles mehr für die an Demenz erkrankten Gäste reicht. Es gibt Kuchen sowie kleine Snacks und Fingerfood am Abend, die leicht bekommen sind.

Während der gesamten Veranstaltung besteht die Möglichkeit sich beraten zu lassen, auszutauschen und an den jeweiligen Ständen des Netzwerkes der lokalen Allianz Salzgitter zum Thema zu informieren. Darüber hinaus ist die Bildausstellung „DeMensch“ von Cartoonisten Peter Gaymann zu sehen sowie ein Demenz-Simulator aufgebaut, an dem die Sichtweise einer/eines Erkrankten eingesehen werden kann. Gemeinsam mit dem Salzgitteraner Netzwerk „Hand in Hand – der Demenz den Schrecken nehmen“ gestaltet, will das Seniorenbüro an diesem Informationstag Betroffene und ihre Angehörigen gleichzeitig und gleichermaßen Angebote anbieten, die von beiden drinnen und draußen vor dem Gebäude des Seniorentreffs genutzt werden können. Der Informationstag findet im Rahmen des Bundesprojektes „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ statt.

Weitere Informationen zum Informationstag im Seniorentreff: Weitere Informationen zu diesem Informationstag sind erhältlich beim Senioren- und Pflegestützpunkt der Stadt Salzgitter, Joachim-Campe-Strasse 6-8, in Lebenstedt unter der Telefonnummer 05341 839-4105 oder E-Mail seniorenbuero@stadt.salzgitter.de.

Was ist das Netzwerk „Hand in Hand – der Demenz den Schrecken nehmen“? In der Stadt Salzgitter hat sich eine Gruppe von Akteuren/innen als Netzwerk „Hand in Hand – Der Demenz den Schrecken nehmen“ zusammengeschlossen, die auch diese Informationsveranstaltung gemeinsam mit dem städtischen Seniorenbüro zusammengestellt haben, um Ihre Ressourcen und Möglichkeiten zur Unterstützung bei dieser Krankheit zu bündeln. Es steht dafür ein, Beratungen und Informationen zu vertiefen. Im Mittelpunkt der Netzwerkarbeit steht der erkrankte Mensch, aber auch sein soziales Umfeld, also Angehörige und Freundinnen und Freunde. Hier stehen auch Entlastungsangebote im Fokus. Die Stadt Salzgitter erhält aus der vierten Förderebene des Bundesprogramms „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine finanzielle Förderung, die vollumfänglich in das Netzwerk vor Ort einfließt. Ein besonderer Dank gilt daher dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Das Programm des Informationstages im Überblick:

- 14.15 – 14.45 Uhr Musikalischer Mitmach-Auftakt mit der Tanzschule Movia
- 14.30 – 16 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15 – 16 Uhr Bingo
- Für Interessierte und Angehörige
- 16 – 17 Uhr Vortrag Athanasia Moudoul, Fachdienst für Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen, „Demenz verstehen und damit umgehen“
- Angebote für an Demenz erkrankte Gäste
- 16 – 16.30 Uhr Kurs 1 Yoga, Raum 4, Kurs 2 Gedächtnistraining, Raum 4
- 16.30 – 17 Uhr Kurs 3 Sitzgymnastik, Raum 4, Kurs 4 Reise in die Vergangenheit, Raum 1
- 17 – 18 Uhr Käsiner Inzibus
- 18 – 19 Uhr Austausch und Ende der Veranstaltung

Am Infotag gibt es auch unterhaltsame Angebote, die von informativen Vorträgen über die Erkrankung, bis zu Yoga-Kursen, Bingo, Mitmachtanzen einer Tanzschule und vieles mehr. Foto: 123rf

Blick in die Region 30.8.2024

NETZWERK- UND KOOPERATIONS-PARTNER DER FABI SALZGITTER

- Familienzentrum Christ König
- Kindertagesstätte St. Hedwig
- Familienzentrum St. Elisabeth
- Familienzentrum St. Bernward
- Kinderbildungshaus St. Gabriel
- Kindertagesstätte Pustebume
- Heilpädagogischer Kindergarten Arche Noah
- Kindertagesstätte St. Ansgar, Wolfenbüttel
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Freiwilligenzentrum
- Gesundheitsschule
- St. Elisabeth-Krankenhaus
- Stadtteiltreff NOW
- Caritas Salzgitter
- Diakonie
- Lukas Werk
- Baptisten Gemeinde
- Ev. Noah Gemeinde
- Kath. Kirchengemeinden
- Bündnis für ein Leben mit Kindern mit 25 Kooperationspartnern
- Lesepaten-Projekt mit 28 Kooperationseinrichtungen
- 40 Kindertagesstätten über Veranstaltungen und Projekte
- Präventionsrat
- Evangelische Familien-Bildungsstätte
- Hospiz Salzgitter
- Landkreis Goslar
- Stadt Salzgitter
- Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
- Familienservicebüro
- Kinderbeauftragte
- Stadtbibliothek
- Fachdienst Soziales
- Seniorenbüro
- Senioren- und Pflegestützpunkt
- Fachdienst Gesundheit
- Fachdienst Schule, Bildung
- Volkshochschule Salzgitter
- Schulen
- Gottfried-Linke-Realschule
- Emil-Langen-Realschule
- Kath. Grundschule St. Michael
- Hauptschule a.d. Klunkau
- Hauptschule Fredenberg
- Bildungseinrichtungen

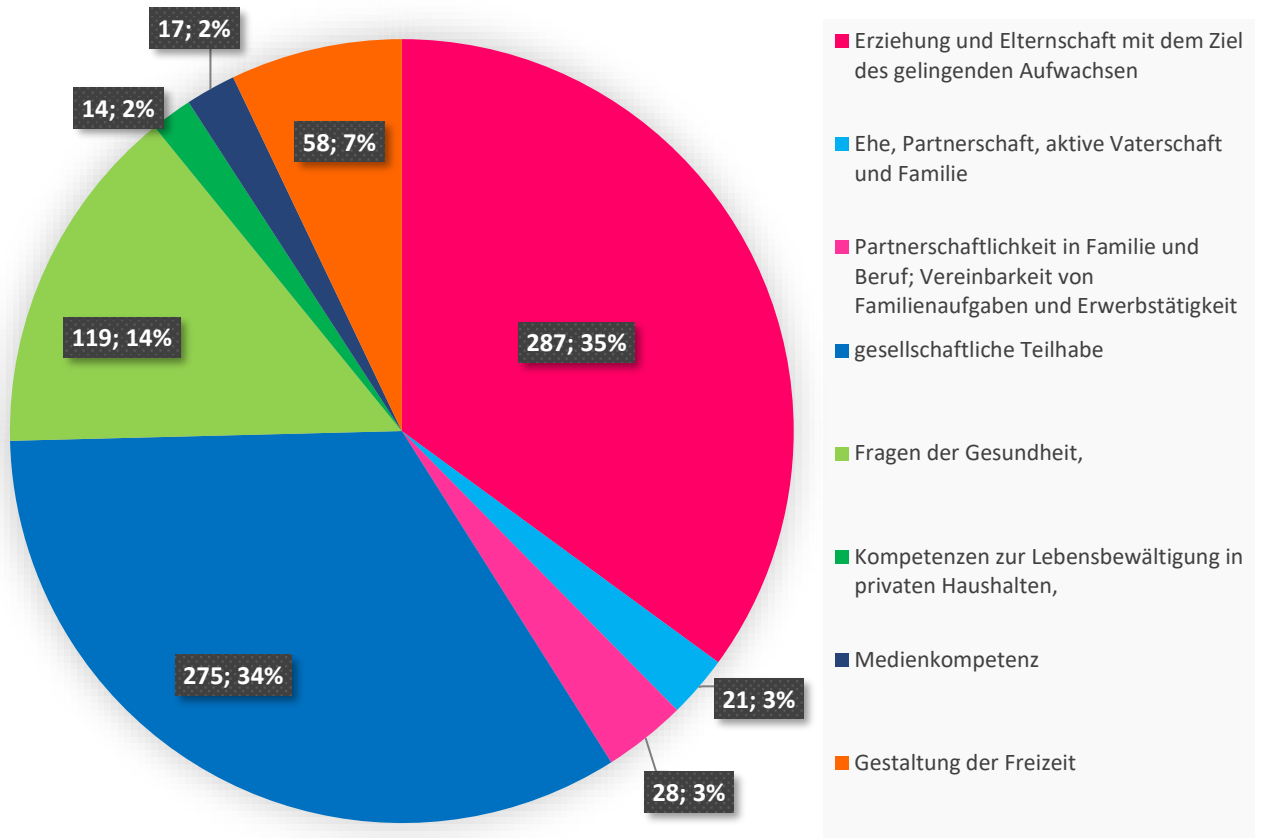
FABI SALZGITTER IM ÜBERBLICK UND IN ZAHLEN

Mitarbeiterinnen der FABI 2024

1 Leiterin (Vollzeit)
2 Fachbereichsleiterinnen (Teilzeit)
4 Verwaltungsmitarbeiterinnen (Teilzeit)
4 Reinigungs- und Hauswirtschafts-Mitarbeiterinnen (Teilzeit)
1 Hausmeister (geringfügig beschäftigt)

- ➔ 2024 wurden 15.520 Teilnehmer aller Altersstufen mit 865 Veranstaltungen und 11.977 Unterrichtsstunden erreicht.
- ➔ Rund 200 haupt- und ehrenamtliche Referentinnen und Referenten engagierten an unseren Standorten.
- ➔ Veranstaltungen der Kinder-, Eltern- und Familienbildung werden zusätzlich zu den Hauptstandorten verstärkt in den Stadtteilen, in Kindertagesstätten, Stadtteiltreffs, Schulen, Krankenhäusern und Senioreneinrichtungen angeboten.

Durchgeführte Veranstaltungen (VA) lt. Richtlinie Familienförderung



Wesentliche Entwicklungen der FABI auf einen Blick:

- ➔ Seit 1995 Gründung und Standort „Präventionsrat gegen Gewalt“
- ➔ Seit 2002 Initiator und Geschäftsführung des „Bündnis für ein Leben mit Kindern“ (mit EFB)
- ➔ Seit 2004 Mitträger des ökumenischen Stadtteiltreffpunktes NOW in Salzgitter-Bad
- ➔ Seit 2007 sind wir Initiator, Moderator und Netzwerkmanager des Familien-Zentrums-Verbundes FIZ, in dem wir mit 8 kath. Kindergärten und 1 Sonderkindergarten der Caritas und bis 2022 auch Ehe- und Familienberatung kontinuierlich auf verschiedenen Ebenen zusammenarbeiten, gemeinsam Ressourcen nutzen und unsere Einrichtungen weiterentwickeln.
- ➔ Seit 2009 unterhalten wir gemeinsam mit dem St. Elisabeth Krankenhaus eine Gesundheitsschule für alle Generationen.
- ➔ Seit 2012 sind wir gemeinsam mit der Caritas Träger des Freiwilligen-Zentrums Salzgitter. Schwerpunkte des FZSZ ist besonders die Förderung ehrenamtlichen Engagements für Kinder, Familien und Senioren und die Begleitung und Weiterbildung der Ehrenamtlichen.
- ➔ Seit 2014 Träger des FABI Forums Goslar.
- ➔ 2024 Auszeichnung für das Bündnis Leben mit Kindern in Salzgitter

Engagement der Hauptamtlichen in Gremien und Arbeitsgruppen

Bundesebene, Landesebene

- Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft von Einrichtungen der Familienbildung
- Landesarbeitsgemeinschaft Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen
- Sprecherkreis der Landesarbeitsgemeinschaft Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen
- Landesarbeitsgemeinschaft Kath. Familienbildungsstätten Bistum Hildesheim und Bistum Osnabrück
- Arbeitskreis Kath. Familien-Bildungsstätten, Bistum Hildesheim
- Beirat des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung nifbe Südost

Kommune und Kirche

- Bündnis für ein Leben mit Kindern
- Ausbildungsbündnis zur Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen nach QHB
- Fortentwicklung des Familienwegweisers (Bündnis)
- Vorbereitung, Leitung und Teilnahme „Salzgitter spielt“ zum Weltkindertag
- Senioren-Büro: Kooperation der Bildungsträger bei der Entwicklung und Durchführung des Curriculums zur DUO-Qualifizierung
- Senioren-Büro: Bildungsangebote für Senioren
- AG Runder Tisch „Demenz den Schrecken nehmen“
- Netzwerk Frühe Hilfen Salzgitter
- Steuerungsgruppe Beteiligung und Partizipation von Familien Salzgitter / NZFH Niedersachsen

- AG Salzgitter Sammelmappe
- Netzwerk Kinderschutz und Gesundheit
- Koordinationstreffen der Leitungen der Bildungsträger in Salzgitter
- Trägersitzung NOW
- Jahreskonferenz / Studientag NOW
- AG Lesepatentprojekt (Kooperation mit der Stadt Salzgitter)
- AG Babybegrüßungspakete der Stadt Salzgitter
- Runder Tisch Flüchtlinge / Integration
- NOW-Gesundheitsaktionen
- NOW Stadtteilstift
- Planung Gesundheitspräventionsprojekte / Gesundheitsmanagement mit dem Fachdienst Personal und Organisation der Stadt Salzgitter
- Fachtag für Familien-Kitas, Stadt Salzgitter
- Planungsgruppe von Ringvorlesungen in Kooperation mit nifbe, Stadt Salzgitter, EFB
- Planungsgruppe von Workshops und flankierenden Maßnahmen mit nifbe, Stadt Salzgitter
- AG Gesundheitsschule mit St. Elisabeth-Krankenhaus
- Projekte: Nifbe Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung
- FiZ Familien-Zentrums-Verbund, Gremien
- Pädagogische Arbeitsgemeinschaften Integration und Krippenkonferenz
- Freiwilligen-Zentrum Salzgitter
- Armutskonferenz Stadt Salzgitter
- Projekte Caritas Salzgitter
- Präventionsrat gegen Gewalt und Kriminalität
- Runder Tisch Wolfenbüttel „Frühe Hilfen“
- AG Frühe Kindheit Goslar
- Netzwerkkonferenz Goslar
- Dies Communis Salzgitter
- Steuerungsgruppe Zukunftsprozess St. Joseph / Bistum Hildesheim
- Bildung für Engagierte / Bistum Hildesheim

FABI SALZGITTER AUF EINEN BLICK

Wichtige Voraussetzung unserer Bildungsarbeit ist die kontinuierliche Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern aus unterschiedlichen Bereichen. In besonderem Maße geschieht dies in unseren langjährigen, verbindlichen Netzwerken / Verbänden: **FiZ Familien-Zentrums-Verbund, Gesundheitsschule, Freiwilligen-Zentrum** und **Stadtteiltreff NOW**.

Wir danken unserem Träger, dem Bischöflichen Generalvikariat Hildesheim, dem niedersächsischen Sozialministerium und dem Landesamt, sowie der Stadt Salzgitter und den Landkreisen Wolfenbüttel und Goslars sowie unseren Kooperations- und Netzwerkpartnern, allen Referentinnen und Referenten, Einrichtungen, Ämtern und Förderern, die unsere Arbeit im vergangenen Jahr finanziell und ideell unterstützt haben.

FABI SALZGITTER

Salzgitter-Lebenstedt
Saldersche Str. 3, Haus der Familie
38226 Salzgitter-Lebenstedt
Tel. 05341 / 45682
Fax 05341 / 179210
info@kathfabisalzgitter.de

Salzgitter-Bad
Kaiserstr. 8B
38259 Salzgitter-Bad
Tel. 05341 / 394792
bad@kathfabisalzgitter.de

Wolfenbüttel
Harztorwall 2, Roncalli-Haus
38300 Wolfenbüttel
Tel. 05331 / 29645

FABI Forum Goslar
Marktstr. 41
38640 Goslar
Tel. 05321 / 7337603
goslar@kathfabisalzgitter.de

Sämtliche im Bericht verwendeten Bilder entstammen den Publikationen der FABI und ihrer Projekte oder sind entsprechend gekennzeichnet.